



BERUFSVERBAND
DEUTSCHER PATHOLOGINNEN
UND PATHOLOGEN e.V.

PATHOLOGIE

zwischen

Expertise,
Zentralisierung
und KI



● **Einladung und Programm**

26. 02.-03. Oktober 2026
Bundeskongress Pathologie Berlin

Hotel Aquino Berlin

Hannoversche Straße 5b | 10115 Berlin

 **Zur
Anmeldung**

26. Bundeskongress Pathologie Berlin

Pathologie zwischen Expertise, Zentralisierung und KI

02. - 03. Oktober 2026 | Hotel Aquino Berlin



Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege,

die Pathologie befindet sich in einem Wandel. Medizinischer Fortschritt, zunehmende Spezialisierung, strukturelle Veränderungen sowie die rasante Entwicklung digitaler Technologien und der Künstlichen Intelligenz prägen unseren Berufsalltag heute mehr denn je. Diese Entwicklungen eröffnen neue Chancen, stellen uns aber zugleich vor neue fachliche und berufspolitische Herausforderungen. Diskutieren Sie mit, wie sich Zentralisierung qualitätsorientiert gestalten lässt, sodass Spezialisierung gestärkt wird, ohne eine flächendeckende und leistungsfähige Patientenversorgung zu gefährden.

Unter dem Leitthema „Pathologie zwischen Fachwissen, Zentralisierung und KI“ laden wir Sie herzlich zum 26. Bundeskongress Pathologie Berlin, 02. - 03.10.2026, in das Hotel Aquino Berlin ein.

Als Berufsverband Deutscher Pathologinnen und Pathologen e.V. verstehen wir uns als Interessenvertretung der gesamten Pathologie – von Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung über Fachärztinnen und Fachärzte bis hin zu leitenden Pathologinnen und Pathologen in Klinik und Praxis. Unser Bundeskongress soll diese Vielfalt widerspiegeln. Er bietet Raum für den persönlichen Austausch und die Vernetzung mit Kolleginnen und Kollegen ebenso wie für aktuelle berufspolitische Diskussionen und hochwertige fachliche Fortbildung.

Bei der Konzeption des diesjährigen Programms haben wir die Ergebnisse unserer Mitgliederbefragung aus dem vergangenen Jahr bewusst aufgegriffen. Viele von Ihnen haben sich ein noch stärkeres fachwissenschaftliches Angebot gewünscht. Diesem Wunsch sind wir gerne nachgekommen: Neben den bewährten berufspolitischen Schwerpunkten – unter anderem zu den Themen Recht und Abrechnung – erwartet Sie in diesem Jahr ein deutlich erweitertes Fortbildungsprogramm.

Ich freue mich, dass wir Ihnen hochkarätige fachliche Veranstaltungen zur gastrointestinalen und urogenitalen Pathologie anbieten können. Mein herzlicher Dank gilt Herrn Prof. Vieth, Bayreuth, und Herrn Prof. Dr. Glen Kristiansen, Bonn, die diese Programmteile mit großem Engagement konzipiert und organisiert haben. Auch Ihr großes Interesse an den Themen Biomarker, Digitale Pathologie und Künstliche Intelligenz haben wir aufgegriffen. Mit Unterstützung von Frau Prof. Jöhrens, Chemnitz, und Herrn Prof. Dr. Schildhaus, Kassel, ist ein praxisnahes Schulungsformat zur Biomarkeranalytik entstanden, das aktuelle Entwicklungen aufgreift und den Teilnehmenden die Möglichkeit bietet, eigene Auswertungen vorzunehmen.



Ich bin überzeugt, dass der 26. Bundeskongress Pathologie Ihnen nicht nur wertvolle Impulse für Ihre tägliche Arbeit geben wird, sondern auch zahlreiche Gelegenheiten bietet, mit Kolleginnen und Kollegen sowie Partnern aus der Industrie ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Ich freue mich sehr, Sie auf unserem Bundeskongress persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen
Ihr

Prof. Dr. Ludwig Wilkens

Präsident

Berufsverband Deutscher Pathologinnen und Pathologen e.V.



26. Bundeskongress Pathologie Berlin 2026 | 02.-03. Oktober 2026

Pathologie zwischen Expertise, Zentralisierung und KI



FREITAG, 02. Oktober 2026

Kategorie: politisch / administrativ	Kategorie: fachlich
10:00 – 11:30 Uhr Seminarraum 1 Intern: Sitzung Vorstand und Beirat	
12:00 – 13:30 Uhr Auditorium A	12:00 – 13:30 Uhr Seminarraum 3
VA 01.1 Update Abrechnung • Vorsitz: Heine • GOÄ-Neu: – aktueller Stand aus Sicht der BÄK Langenberg (BÄK) – Einordnung für das Fachgebiet Heine • Abrechnung Dermatohistologie – Konflikte in der Abrechnung GKV/PKV – Materialbegriff Heine • Fragen aus dem Publikum	VA 02.1 Update urogenitale Pathologie • Vorsitz: Kristiansen • Update Prostata: Basics der Karzinomdiagnose, Pitfalls, Immunhistochemie Kristiansen • Update Prostata – Gleason Graduierung Grobholz • Update Prostata – Differenzialdiagnose großdrüsiger Läsionen Kristiansen
13:30 – 14:00 Uhr Pause in der Industrieausstellung	
14:00 – 15:30 Uhr Auditorium A	14:00 – 15:30 Uhr Seminarraum 3
VA 01.2 Update Abrechnung • „KI in der Hand der Patienten“ oder wie begegnet man KI-generierten Einsprüchen Renzelmann • Update: – Molekularpathologie Schmitt – Zervix-Screening Pöschel • Aktualisierung Materialkatalog aus dem Mitgliederhandbuch BDP Kriegsmann • Fragen aus dem Publikum	VA 02.2 Update urogenitale Pathologie • Vorsitz: Kristiansen – Update Nierentumoren Toma – Update Harnblase Gaisa – Update Hoden Bremmer
15:30 – 16:00 Uhr Pause in der Industrieausstellung	
INDUSTRIESYMPOSIEN neue Biomarker	
15:50 – 16:20 Uhr Seminarraum 3 MSD Antibody Drug Conjugates (ADCs) – ein vielversprechender Therapieansatz mit Bedeutung für die Pathologie. Eckstein	
16:20-16:50 Uhr Seminarraum 3 Thermo Fisher Scientific Ein Jahr Genexus™ Integrated Sequencer – Analytische Validierung, Qualitätssicherung und nachhaltige Implementierung Rosfa	
17:00 – 18:30 Uhr Auditorium A	17:00 – 19:00 Uhr Seminarraum 1
VA 03 Festveranstaltung 26. Bundeskongress Pathologie Berlin • Moderation Lebeau • Ansprache Wilkens • Mikroskope, Morde, Mutationen – Was lernen wir aus Populärkultur und Science-Fiction über Pathologie? Dr. Isabella Hermann, Zukünfte-Expertin, Science-Fiction-Analystin und Speakerin	VA 04 Workshop: Neuigkeiten in der Biomarkeranalytik • Leitung: Schildhaus Jöhrens – Hintergrund zu HER2 jenseits des Mamma- und Magenkarzinoms – Eigenständige Auswertung von PD-L1 TAP score und Folaterezeptor alpha
ab 18:30 Uhr GET-TOGETHER MIT BUFFET IN DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG	

**Zur
Anmeldung**

Foyer / Auditorium B
INDUSTRIEAUSSTELLUNG
Freitag, 02.10.2026, 12:00 – 20:00 Uhr

26. Bundeskongress Pathologie Berlin 2026 | 02.-03. Oktober 2026

Pathologie zwischen Expertise, Zentralisierung und KI

SAMSTAG, 03. Oktober 2026

Kategorie: politisch / administrativ	Kategorie: fachlich
08:15 – 09:15 Uhr Auditorium A BDP Mitgliederversammlung (hybrid)	
09:15 – 10:00 Uhr Pause in der Industrieausstellung	09:15 – 11:00 Uhr Seminarraum 1
10:00 – 12:00 Uhr Auditorium A	VA 05 Workshop: Grundlagen der PD-L1- und HER2-Auswertung – für Einsteiger und Wiedereinsteiger - Leitung: Schildhaus Jöhrens - Eigenständige Auswertung von Fällen HER2 bei Mammakarzinom inklusive ultra-low - PD-L1 CPS und TAP Score inklusive Diskussion zu Präanalytik
VA 06 Rechtssicher in der Pathologie - Vorsitz: Schierle - Überlastungsanzeige Hüttl - Delegation an WBÄ Almer - Eigentumsrecht am Gewebe Renzelmann - Rechtskonforme üBAG Hörnlein	11:00 – 12:30 Uhr Seminarraum 3
Produktpräsentationen im Auditorium A 12:40 – 12:50 Uhr elea Vom Dokumentationssystem zur Assistenz – wie elea mit künstlicher Intelligenz neue Standards in der Pathologie setzt	VA 07.1 Update gastrointestinale Pathologie - Vorsitz: Vieth - Molekularpathologie Rentschler - Sessil serratierte Läsionen Neumann - Lymphome Fend
12:55 – 13:05 Uhr Esblada Multi-Site. Digital. Bewährt. Pathologie-Netzwerk mit GestPath – ein echter Praxiserfolg.	
13:10 – 13:20 Uhr Patholux Laborinformationssystem mit integriertem Slide Viewer	
12:00 – 13:30 Uhr Mittagspause in der Industrieausstellung	
13:30 – 15:00 Uhr Auditorium A	13:30 – 15:00 Uhr Seminarraum 3
VA 08 Podiumsdiskussion: Zentralisierung in der Pathologie – Qualitätsgewinn oder Versorgungsrisiko? - Moderation: Siebolts - Impuls Pathologie (Zentrum/Universität) Horst - Impuls Pathologie (dezentral/ niedergelassen) Sipos - Podiumsdiskussion Siebolts Horst Sipos Fürstenberg (GKV-SV) Blatt (DKG) Kühl (BMG) - Abschluss	VA 07.2 Update gastrointestinale Pathologie - Vorsitz: Vieth - Mesenchymale Läsionen Agaimy - Ösophagitiden Veits - Ist die histologische Diagnose einer Helicobacter-Gastritis ohne molekularpathologische Resistenzbestimmung adäquat bei weltweit zunehmenden Antibiotikaresistenzen Hansen Kriegsmann
15:00 – 15:30 Uhr Pause in der Industrieausstellung	
INDUSTRIESYMPIEN	
15:35 – 16:00 Uhr Auditorium A ONCODNA OncoDNAs Pipeline: Ein effizienter Weg der Berichterstattung über NGS-Befunde“ Kriegsmann Hansen Gonder	
16:05 – 16:30 Uhr Auditorium A Philips Ein Scanner macht noch keine digitale Pathologie. Gemeinsam den richtigen Weg von der Vision zur Routine finden. Köhler Steybe	
16:30 – 18:00 Uhr Auditorium A	
VA 09 KI in der Pathologie - Vorsitz: Haroske - KI-Leitfaden: ein KI-Werkzeug im Institut implementieren Weis - KI in der Pathologie aus rechtlicher Sicht Taksijan - Von Einzelanwendungen zur Systemintegration: Multimodale KI entlang des diagnostischen und translationalen Weges Schallenberg	

Foyer / Auditorium B
INDUSTRIEAUSSTELLUNG
Samstag, 03.10.2026, 09:00 – 16:00 Uhr

 **Zur
Anmeldung**

26. Bundeskongress Pathologie Berlin

Pathologie zwischen Expertise, Zentralisierung und KI

02. - 03. Oktober 2026 | Hotel Aquino Berlin



Prof. Dr. med. A. **Agaimy** | Erlangen
Stellvertretender Direktor, Leitender Oberarzt
Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Erlangen

Dr. S. **Almer** | Berlin
Fachanwalt für Medizinrecht
Ulsenheimer Rechtsanwälte PartGmbB

Dr. K. **Blatt** | Berlin
Generalsekretärin
Deutsche Krebsgesellschaft e. V. (DKG)

Prof. Dr. med. F. **Bremmer** | Göttingen
Institut für Pathologie
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. med. F. **Fend** | Tübingen
Ärztlicher Direktor
Institut für Pathologie und Neuropathologie
Universitätsklinikum Tübingen

Dr. T. **Fürstenberg** | Berlin
Abteilungsleiter Ambulante Versorgung
GKV-Spitzenverband (GKV-SV)

Prof. Dr. Dr. N. **Gaisa** | Ulm
Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. med. R. **Grobholz** | Aarau
Chefarzt
Institut für Pathologie
Kantonsspital Aarau

Prof. Dr. med. T. **Hansen** | Trier
Ärztlicher Leiter
MVZ für Histologie, Zytologie und
Molekulare Diagnostik Trier GmbH

Prof. Dr. med. G. **Haroske** | Dresden
Mitglied Vorstand / Leiter Kommission Digitale Pathologie BDP

Prof. Dr. med. M. **Heine** | Bremerhaven
Mitglied Vorstand / Leiter Gebührenordnungskommission BDP
Pathologisches Institut Bremerhaven

Dr. I. **Hermann** | Berlin
Zukünfte-Expertin,
Science-Fiction-Analystin und Speakerin

H. **Hörnlein LL.M.** | Münster
Fachanwalt für Medizinrecht
Rechtsanwälte Wigge

Prof. Dr. med. D. **Horst** | Berlin
2. Stellvertretender Vorsitzender BDP
Direktor Institut für Pathologie
Charité Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. P. E. **Hüttl** | München
Fachanwalt für Arbeitsrecht und Medizinrecht
Heberer Rechtsanwälte

Prof. Dr. med. habil. K. **Jöhrens** | Chemnitz
Chefärztin
Institut für Pathologie
Klinikum Chemnitz gGmbH

Dr. rer. nat. V. **Kääh-Sanyal** | Berlin
Verbandsdirektorin BDP

Prof. Dr. med. habil. Dr. phil. J. **Kriegsmann** | Trier
Mitglied Gebührenordnungskommission BDP
Geschäftsführer Pathologie Trier

Prof. Dr. med. G. **Kristiansen** | Bonn
Direktor Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Bonn

Ministerialrätin Dr. iur. K. **Kühl** | Berlin
Leiterin Referat 214
Qualität der Gesundheitsversorgung
Bundesministerium für Gesundheit (BMG)

U. **Langenberg** | Berlin
Geschäftsführender Arzt
Bundesärztekammer

Prof. Dr. med. A. **Lebeau** | Lübeck
1. Stellvertretende Vorsitzende BDP
Gemeinschaftspraxis für Pathologie Lübeck
Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

26. Bundeskongress Pathologie Berlin

Pathologie zwischen Expertise, Zentralisierung und KI

02. - 03. Oktober 2026 | Hotel Aquino Berlin



Univ.-Prof. Dr. Dr. J. **Neumann** | Nürnberg
Direktor
Institut für Pathologie
Klinikum Nürnberg

Dr. B. **Pöschel** | Cöpin
Mitglied Vorstand / Gebührenordnungskommission BDP
Inhaberin Praxis für Zytodiagnostik Cöpin

Dr. med. L. **Rentschler** | Augsburg
Arzt
Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Augsburg

C. **Renzelmann** | Wuppertal
Fachanwalt für Medizinrecht und Erbrecht
Master in Health and Medical Management
Kanzlei für das Recht der Pathologie

PD Dr. med. S. **Schallenberg** | Berlin
Oberarzt
Institut für Pathologie
Charité Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. K. **Schierle** | Heilbronn
Schatzmeisterin BDP
Direktorin Institut für Pathologie SLK-Kliniken Heilbronn

Prof. Dr. med. H.-U. **Schildhaus** | Kassel
Gesellschafter
Institut für Pathologie Nordhessen

Dr. med. W. D. **Schmitt** | Berlin
Mitglied Gebührenordnungskommission BDP
Leitender Oberarzt Institut für Pathologie
Charité Universitätsmedizin Berlin

PD Dr. med. Dr. nat. med. U. **Siebolts** | Köln
Mitglied Vorstand / Leiter
Kommission Molekularpathologie BDP
Ärztliche Leitung Molekularpathologie Institut
für Pathologie Uniklinik Köln

Prof. Dr. med. B. **Sipos** | Stuttgart
Ko-Leiter Kommission Molekularpathologie BDP
Gesellschafter Qualipath Stuttgart

T. **Taksijan**, LL.M. | Hamburg
Fachanwältin für Medizinrecht
Kanzlei legal point

Prof. Dr. med. M. **Toma** | Bonn
Stellv. Direktorin
Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. L. **Veits** | Bayreuth
Oberarzt
Institut für Pathologie
Klinikum Bayreuth GmbH

Univ.-Prof Dr med. habil Dr. med. M. **Vieth** | Bayreuth
Direktor
Institut für Pathologie
Klinikum Bayreuth GmbH

Prof. Dr. med. C.-A. **Weis** | Heidelberg
Ko-Leiter Kommission Digitale Pathologie BDP
Oberarzt Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. L. **Wilkens** | Hannover
Präsident BDP
Leitung Pathologisches Institut des KRH am
Nordstadtklinikum Hannover

26. Bundeskongress Pathologie Berlin

Pathologie zwischen Expertise, Zentralisierung und KI

02. - 03. Oktober 2026 | Hotel Aquino Berlin



Veranstalter

Berufsverband Deutscher

Pathologinnen und Pathologen e. V.

Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin

Tel.: 030 3088197 0 | bv@pathologie.de

www.pathologie.de

Anmeldung

Kongress- und Kulturmanagement GmbH

Rießner Straße 12 B | 99427 Weimar

Tel.: 049 3643 2468-0

Hinweis

Während des Kongresses werden möglicherweise Foto-, Film- und Tonaufnahmen zur Dokumentation und für die Veröffentlichung in den Medien des Veranstalters (Print, online) gemacht.

Industriebeiträge & FSA-Kodex

Im Umfeld des 26. Bundeskongresses Pathologie Berlin finden sich verschiedene Beiträge von Firmen. Vertragspartner ist Kongress- und Kulturmanagement GmbH (KUKM), Weimar. Eine Aufstellung gemäß dem FSA-Kodex der Pharmaindustrie erhalten Sie bei Bedarf von KUKM.

Tagungsort

Hotel Aquino

Hannoversche Straße 5b | 10115 Berlin

Vom Berliner Hauptbahnhof erreichen Sie das Kongresshotel bequem zu Fuß in etwa 15 Minuten oder mit den Straßenbahnlinien M5, M8, M10 oder 12 bis zur Haltestelle Naturkundemuseum bzw. Oranienburger Tor.

Relevante Verkehrsmittel/-Stationen:

- **Flughafen BER** mit Regionalexpress RE20 / FEX bis Berlin Hauptbahnhof ca. 22 Minuten
- **Berlin Hauptbahnhof** zu Fuß 1,2 km ca. 17 Minuten oder mit Tram M5 bis Hannoversche Str. oder mit Tram M8 / M10 bis Naturkundemuseum
- **S Friedrichstraße** (S-Bahn S3 / S5 / S7 / S9 / S75) zu Fuß 900m ca. 12 Minuten oder mit U-Bahn U6 oder Tram M1 / 12 jeweils bis Oranienburger Tor
- **U Oranienburger Tor** (U-Bahn U6, Tram 12 / M1 / M6) zu Fuß 300m ca. 4 Minuten
- **U Naturkundemuseum** (U-Bahn U6, Tram 12 / M5 / M8 / M10) zu Fuß 550m ca. 8 Minuten
- **S Oranienburger Straße** (S-Bahn S1 / S2 / S25 / S26) zu Fuß 700m ca. 10 Minuten

Anreise mit der Bahn

Für die Anreise mit der Deutschen Bahn steht ein Kontingent an vergünstigten Tickets zur Verfügung. Diese können Sie [hier](#) buchen.

Sie finden alle Informationen auf unserer Webseite:

www.pathologie.de

 **Zur
Anmeldung**

26. Bundeskongress Pathologie Berlin

Pathologie zwischen Expertise, Zentralisierung und KI

02. - 03. Oktober 2026 | Hotel Aquino Berlin



Flatrate:

1.200,00 Euro: für Nichtmitglieder

600,00 Euro: Sonderpreis für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen

100,00 Euro: für Mitglieder in Weiterbildung und Mitglieder in Pension*

Die Buchung der Flatrate berechtigt Sie zur Teilnahme an allen Veranstaltungen.

* Mitglieder in Weiterbildung und Mitglieder in Pension nehmen an allen Veranstaltungen kostenfrei teil und zahlen nur eine einmalige Servicegebühr (Handling-Kosten Teilnehmermanagement, Catering usw.) in Höhe von 100,00 €. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie dennoch um Anmeldung bei den für Sie schon feststehenden Veranstaltungen.

Einzelbuchungen:

Freitag, 02. Oktober 2026

VA 01: Update Abrechnung

- 500,00 € Nichtmitglieder
- 250,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
- 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*

VA 02: Update Uropathologie

- 400,00 € Nichtmitglieder
- 200,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
- 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*

VA 03 Festveranstaltung

26. Bundeskongress Pathologie Berlin

- kostenfreie, aber anmeldepflichtige Veranstaltung

VA 04: Neuigkeiten in der Biomarkeranalytik

- 200,00 € Nichtmitglieder
 - 100,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
 - 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*
- Diese Veranstaltung ist auf 20 Personen begrenzt!

Get-together in der Industrieausstellung mit Imbiss

- kostenfreie, aber anmeldepflichtige Veranstaltung
- Eine Teilnahme ist wegen der organisatorischen Planung nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Samstag, 03. Oktober 2026

VA 05: Grundlagen der PD-L1- und HER2-Auswertung – für Einsteiger und Wiedereinsteiger

- 200,00 € Nichtmitglieder
 - 100,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
 - 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*
- Diese Veranstaltung ist auf 20 Personen begrenzt!

VA 06: Rechtssicher in der Pathologie

- 400,00 € Nichtmitglieder
- 200,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
- 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*

VA 07: Update Gastrointestinaltrakt

- 400,00 € Nichtmitglieder
- 200,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
- 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*

VA 08: Politik

- 300,00 € Nichtmitglieder
- 150,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
- 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*

VA 09: Digital/KI

- 300,00 € Nichtmitglieder
- 150,00 € für Mitglieder oder deren nichtärztliche MitarbeiterInnen
- 0,00 € für Mitglieder in Weiterbildung / Mitglieder in Pension*

 **Zur
Anmeldung**